

Sicherheit ist das oberste Gebot!

Der Umgang mit Waffen erfordert einen verantwortungsvollen Umgang. Deshalb ist es unumgänglich einige grundlegende Sicherheitsmaßnahmen während der Events einzuhalten.

1. Niemals eine Waffe auf eine andere Person richten!

Richte niemals eine Waffe auf dich oder eine andere Person! Dieses gilt sowohl für geladene Waffen als auch für ungeladene Waffen! Die Mündung der Waffe muss auf dem Schießstand immer in Richtung auf den Kugelfangs gerichtet sein, so dass niemand durch einen sich unbeabsichtigt lösenden Schuss gefährdet bzw. verletzt werden kann. Ziel- und Anschlagübungen sind in allen Aufenthalts- und Zuschauerbereichen absolut untersagt.

2. Die Waffe wird erst unmittelbar vor dem Schießen geladen.

Das Laden und Entladen sowie das Vornehmen von Zielübungen und der scharfe Schuss sind nur unter persönlicher Anwesenheit und Aufsicht des Schießleiters oder berechtigter Personen (Standaufsichten) gestattet. Abgelegt werden nur vollkommen entladene und geöffnete Waffen. Die Mündung zeigt auch dabei in Richtung des Kugelfanges.

- a. Bei Revolvern ist dazu die Trommel aufzuklappen.
- b. Bei Pistolen der Schlitten in der hinteren Stellung zu arretieren. Das Magazin ist zu entnehmen.

3. Betrachte jede Waffe als wäre sie geladen.

Selbst wenn du denkst oder weißt, dass sie nicht geladen ist. Es könnte trotz alledem eine scharfe Patrone geladen sein.

4. Den Anweisungen der Aufsichtsführenden ist unverzüglich Folge zu leisten!

Unsachgemäßes Verhalten, sowie der Verstoß gegen Sicherheitsvorschriften führen zum Verweis vom Schießstand!

5. Während des Schießbetriebes auf den Kursständen ist das Tragen eines Gehörschutzes Pflicht.

Während des Schießens ist eine Schutzbrille zu tragen, um die Augen vor Verletzungen zu schützen. Das Tragen des von uns ausgehändigten Gehörschutzes ist selbstverständlich.

6. Waffenstörung

Wenn eine Waffenstörung vorliegt, oder eine Patrone nicht zündet, dann halte die Waffe weiterhin in Richtung des Kugelfanges! Der Schießlehrer wird die Waffe mit dir entladen, dir erklären was passiert ist und ggf. die Waffe neu laden.

7. Fotos / Videos sind während des Schießbetriebs grundsätzlich nicht gestattet

Die Ablenkung des Schützen und des Standpersonals und Beschädigungen von Smartphones und Kameras während des Schießbetriebes durch den Geschossknall sind nicht auszuschließen. Daher sind Bild- und Tonaufnahmen während des Schießbetriebes nicht gestattet und nur in Abstimmung und mit ausdrücklicher Erlaubnis durch die Standaufsicht/ Schießleiters **nach** dem aktiven Schießen gestattet. Persönlichkeitsrechte/ Bildrechte sind zu beachten. Die dann genehmigten Fotos dürfen nur für den persönlichen Gebrauch benutzt werden. Alle Veröffentlichungen von Fotos bzw. Videos, bzw. Bild und Tondokumenten auf öffentlichen Plattformen (z.B. Facebook) sind ohne ausdrückliche Genehmigung der verantwortlichen Personen nicht erlaubt.



8. Das Schießen unter Alkoholeinfluss bzw. Drogeneinfluss ist verboten! Rauchen und offenes Feuer ist in der Standanlage untersagt und nur außerhalb des Standes erlaubt.
9. Bei Krankheit muss im Vorfeld mit dem Schießleiter die Schießfähigkeit des Teilnehmers geklärt werden.
10. Personen unter 18 Jahren ist das Schießen untersagt und der Aufenthalt als Gast während eines Schießens vorab anzumelden.
11. Die Betreiber des Schießevents übernehmen keinerlei Haftung für Schäden, die von anderen Besucher/-Teilnehmern oder Gästen des Events und/ oder der Anlage verursacht werden. Der Besucher/Teilnehmer oder Gast stellt die Betreiber von Schadensersatzansprüchen anderer Schießstandbesucher/-Teilnehmer oder Dritter für vom diesen Schießstandbesucher/-Teilnehmer verursachte Schäden frei. Die Betreiber schließen die Haftung für vom Schießstandbesucher/-Teilnehmer mitgebrachten Waffen, Zieloptiken und dergleichen aus, soweit der Schaden nicht durch die Betreiber, deren Angestellte oder Beauftragte schuldhaft verursacht wurde.

Bei Zuwiderhandlungen gegen die Sicherheits- und Verhaltensvorschriften oder fehlender persönlicher Eignung infolge von Krankheit, Drogen- und/oder Alkoholkonsum o.ä. vor dem Schießen, wird der Teilnehmer/Gast von dem Schießevent unverzüglich ausgeschlossen. Entstandene Kosten werden nicht zurück erstattet.

Hiermit bestätige ich, dass ich die Regeln gelesen, verstanden und akzeptiert habe.

Name, Vorname	
Straße	
PLZ, Ort	
Telefon	
Mail	

Bleib immer auf dem neuesten Stand!

- Monatlichen Newsletter** (Einmal im Monat versorgen wir Dich mit aktuelle Neuigkeiten bei Progunner und den wichtigsten Meldungen der Branche. Kurz und prägnant im Schnellüberblick und mit weiterführenden Links für den erweiterten Informationsbedarf.

Ort, Datum, Unterschrift